

Vorlage der Stadt Speyer



Vorlagen-Nr.: 2736/2018

Abteilung: Umwelt und Forsten

Bearbeiter/in: Walter, Jürgen

Haushaltswirksamkeit: nein ja, bei

Produkt:

Investitionskosten: nein ja

Betrag:

Drittmittel: nein ja

Betrag:

Folgekosten/laufender Unterhalt: nein ja

Betrag:

| Beratungsfolge | Termin | Behandlung | Beratungsstatus |
|----------------|------------|------------|-----------------|
| Stadtrat | 15.11.2018 | öffentlich | Information |

Betreff: Jahresbericht des Beirates für Naturschutz der Stadt Speyer;

Hierzu erfolgt ein mündlicher Bericht.

Grundlagen: § 28 Landesnaturschutzgesetz, LVO

sachkundige Personen, Beratung und Unterstützung der Naturschutzbehörde, unabhängig, Verschwiegenheitspflicht

Zusammensetzung: anerkannte Naturschutzverbände (5), IHK, Landwirtschaftskammer, Kommunen

Vorschlag durch Verbände; Berufung durch Behörde für 5 Jahre, ggf. weitere Fachleute

Speyer: Sitzungsperiode 2015, jährlich 4 Sitzungen/Außentermine, 9 Mitglieder, Gremium/Arbeitsgruppe

Beteiligungen nach BauGB und LNatschG

Stellungnahme zu Fachplanungen: Naturschutz, Forst, Wasserwirtschaft

Beratung zu Einzelmaßnahmen: Verkehrssicherung, Pflegekonzepte/ -maßnahmen, Fachgutachten, Artenschutz, Kompensationsflächen

Beratung der Behörde bei übergeordneten Planungen: Eingriffsregelung, Planfeststellungen

Gemeinsame Begehungen mit dem Umweltausschuss

(eingeschränkt) Presse- und Öffentlichkeitsarbeit (z. B. Auwald: Führungen, Beschilderung)

Problemfelder:

Flächenverbrauch, Versiegelung (Parkplätze), (Nach-)Verdichtung <-> Klimaschutz, Grenzen der städtebaulichen Entwicklung

Grünflächengestaltung, privat – öffentlich, Innen-Außen-Bereich, Beitrag zur Biodiversität

Kompensationsflächen – Vollzug, weitere Inanspruchnahme

Anspruch in ehrenamtlicher Mitwirkung:

Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen für Mensch und Natur

Lebensqualität der Bürger - lebenswertes Speyer